

Ressort: Politik

Mißfelder: Militärische Zusammenarbeit mit Saudi-Arabien fortsetzen

Berlin, 08.03.2015, 08:22 Uhr

GDN - Der außenpolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Philipp Mißfelder, hat an Vizekanzler Sigmar Gabriel (SPD) appelliert, im deutschen Interesse den Weg zur Fortführung der auch militärischen Zusammenarbeit mit Saudi-Arabien freizumachen. "Deutschland wäre gut beraten, Saudi-Arabien weiter auf dem von König Abdullah eingeschlagenen Kurs als Garant für Stabilität im Mittleren Osten zu unterstützen", sagte Mißfelder der "Leipziger Volkszeitung" (Montagsausgabe).

Das Land sei ein wichtiger strategischer Partner in der von Konflikten zerrütteten Region. "Deshalb sollte auch die Zusammenarbeit im Sicherheits- und Militärbereich fortgeführt werden." Nicht akzeptable Menschenrechtsverletzungen müssten im Zuge der Diplomatie angesprochen werden. Der Vorsitzende der Linksfraktion im Bundestag, Gregor Gysi, betonte dagegen, im Ringen um Menschenrechte, Frieden und Stabilität "ist die Aufrüstung Saudi-Arabiens und Katars mit deutschen Waffen der völlig falsche Weg." Gute Geschäfte "kann man auch zivil machen", sagte Gysi der Zeitung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-50993/missfelder-militaerische-zusammenarbeit-mit-saudi-arabien-fortsetzen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619